

## Formular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste (Schöffen)

Eingang 06.12.2023  
 KC

An die Gemeindeverwaltung Hohenstein  
 Schwalbacher Straße 1  
 65329 Hohenstein

### Schöffenvwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

eines Schöffen.

#### Angaben zur Person\*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung) Erbes	
Vorname/n Kurt-Rainer	
Geburtsort (Gemeinde/Kreis) Frankfurt/M-Höchst	Geburtsdatum 17.12.1960
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit) Landschaftsgärtnermeister beschäftigt auf dem gemeindlichen Bauhof	
Straße/Hausnummer Langgasse 69	Postleitzahl 65329
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)

\* **Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie von der Gemeindevertretung auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

#### Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Im Anblick von zunehmender Verdichtung gesellschaftlicher Herausforderungen unterschiedlicher Art, möchte ich mich ehrenamtlich engagieren und einen Beitrag für das Funktionieren unseres wertvollen Rechtssystems leisten. Gerne möchte ich dabei mitwirken, gerechte Entscheidungen zu treffen und dazu beitragen, das Vertrauen der Menschen in unsere Rechtsprechung zu erhalten, idealerweise zu stärken.

Im Laufe meines Lebens habe ich immer versucht, Sachverhalte vorurteilsfrei zu bewerten, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen. Bei meiner Tätigkeit als Personalrat war das sehr hilfreich, und ich erwarte, dass sich als Schöffe diese Fähigkeit noch vertiefen kann. Insgesamt verspreche ich mir als Schöffe viele neue wertvolle Erfahrungen, das Kennenlernen von Menschen aus verschiedenen sozialen Bereichen und einen allgemeinen Einblick in Gerichtsverfahren.

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

am Amtsgericht

am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

Mich interessieren komplexere Fälle, die eher am Landgericht verhandelt werden. Dort werden Urteile über schwerwiegendere Straftaten gefällt, die eventuell eine höhere Relevanz haben können.

Hohenstein, 01.03.2023, R. [Signature]

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

Hohenstein, 01.03.2023, R. [Signature]

(Ort/Datum, Unterschrift)